

Gemütliches Sommerhaus in Edelstal



Objektnummer: 6846/87

Eine Immobilie von Agolli Immobilien GmbH

Zahlen, Daten, Fakten

Art:	Haus
Land:	Österreich
PLZ/Ort:	2413 Edelstal
Baujahr:	1979
Zustand:	Gepflegt
Möbliert:	Voll
Alter:	Neubau
Wohnfläche:	33,10 m ²
Zimmer:	3
Bäder:	1
WC:	1
Terrassen:	1
Stellplätze:	1
Gesamtmiete	700,01 €
Kaltmiete (netto)	609,10 €
Kaltmiete	639,10 €
Betriebskosten:	30,00 €
USt.:	60,91 €
Provisionsangabe:	

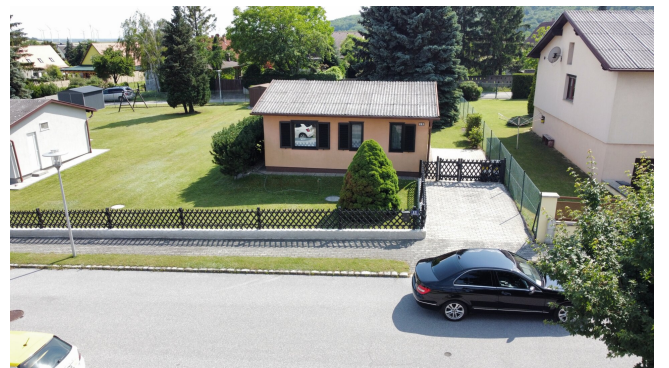
Gemäß Erstauftraggeberprinzip bezahlt der Abgeber die Provision.

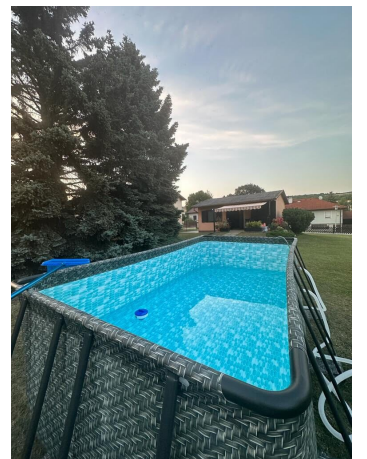
Ihr Ansprechpartner



Jakup Agolli

Agolli Immobilien GmbH



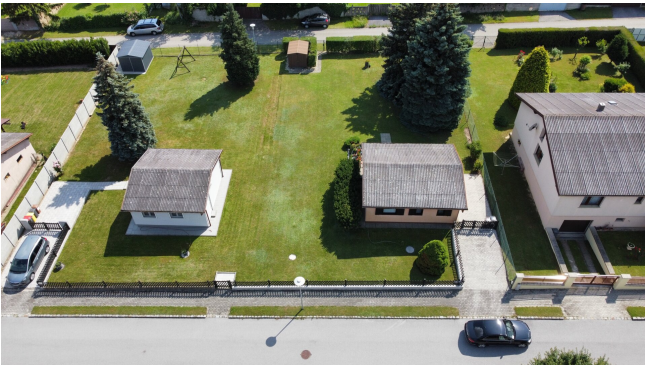






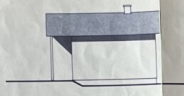








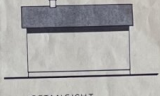
SÜDANSICHT



WESTANSICHT

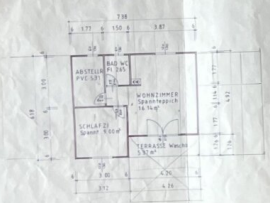


NORDANSICHT

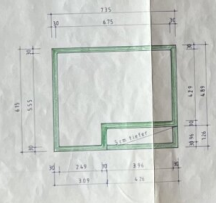


OSTANSICHT

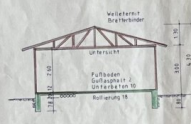
GRUNDRISS



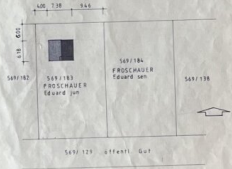
FUNDAMENTE



SCHNITT



LAGEPLAN



EINREICHPLAN

FÜR DIE ERRICHTUNG EINES F-K.FERTIGTEILHAUSES
FÜR HERR EDUARD FROSCHAUER JUN. 1140 WIEN GOLDSCHMID-
AUF GRUNDSTÜCK NR 567/183 DER K.G. EDELSTAL 575 145

PLANINHALT	GRUNDRISS	SCHNITT	ANSICHTEN	LAGEPLAN
MASSSTAB	1:100	1:50	1:50	1:500

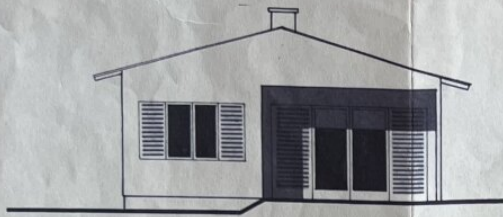
ÖSTERREICHISCHES BAUAMT
Wien, den 15. 11. 1927.
Der vorliegende Plan wurde in der
22. RM 89 - Abtheilung des
Bauamtes der Gemeindevorstände genehmigt.
Der Bürgermeister

BAUHERR
Eduard Froscauer

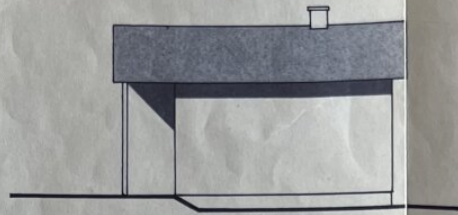
BAUFÜHRER
Josef A. B. ...

PLANVERFASSER





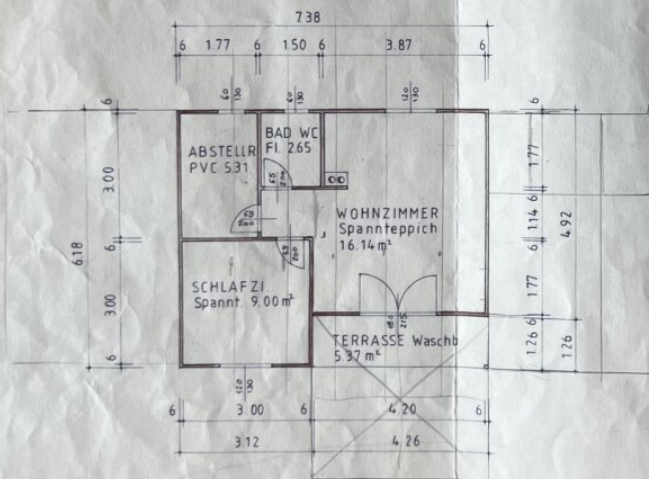
SÜDANSICHT



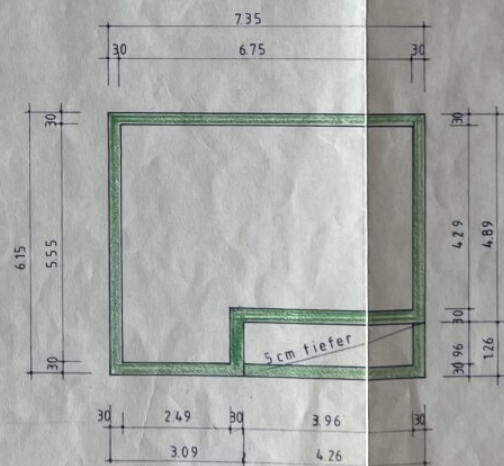
WESTANSICHT

26m

GRUNDRISS

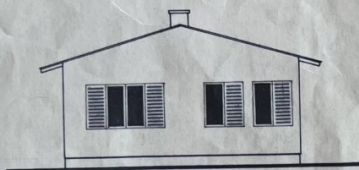


FUNDAMENTE

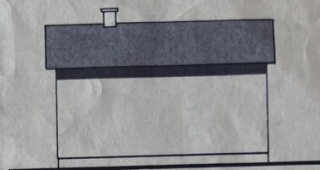




WESTANSICHT

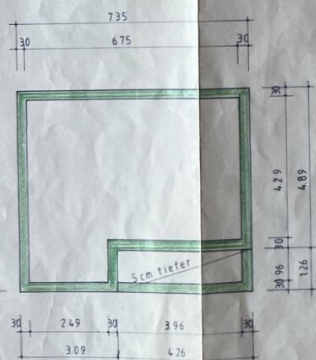


NORDANSICHT



OSTANSICHT

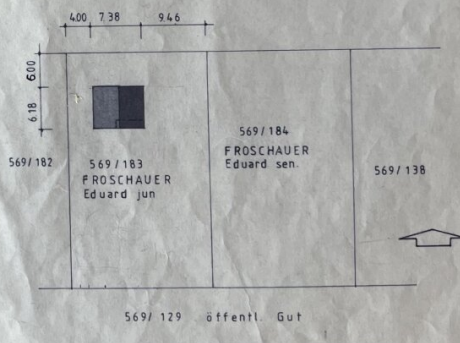
FUNDAMENTE



SCHNITT



LAGEPLAN



K i t t s e e

Gemeinde

Zahl: E- 98/1979 Kittsee, am 14.11.1983

Betreff: Benützungsbewilligung

An Herrn — Frau
Froschauer Eduard jun.
Goldschlagstr. 148/13/4
in 1140 Wien

Bescheid

I. Die Baubehörde hat mit Bescheid vom 14.3.1979, Zahl: E-92/1979,
die baubehördliche Bewilligung eines Fertigteilhauses
zum Neubau ~~), Zubau), Umbau), Abbruch)~~

zur Errichtung einer Einfriedung ¹⁾

zur Aufstellung folgender Maschinen ¹⁾ — Gegenstände ¹⁾

zur Abänderung ¹⁾ — Instandhaltung ¹⁾

zur Umwidmung ¹⁾

zur Errichtung folgender Werbeanlagen ¹⁾

zur Anlage ¹⁾ — Verwendung ¹⁾

zur Abweichung von der Bewilligung vom , Zahl:
durch

auf dem Grundstück in Kittsee, Edelstal, Neue Siedlung ¹⁾

Gst. Nr. 569/183, EZ, KG. Edelstal
erteilt.

Am 8.11.1983 wurde die Schlußüberprüfung vorgenommen.

Auf Grund des Ergebnisses dieser Schlußüberprüfung ergeht der nachstehende

Spruch

Der Bürgermeister als Baubehörde I. Instanz stellt gemäß § 105 der Bgld. Bauordnung, LGBl. Nr. 13/1970, fest, daß das Vorhaben bewilligungsgemäß ausgeführt worden ist und erteilt daher die

Benützungsbewilligung.

¹⁾ Nichtzutreffendes streichen!

Die geringfügigen Abweichungen, und zwar

werden nachträglich bewilligt.

Die Bewilligung wird an die auflösende Bedingung geknüpft) und unter der Auflage erteilt) faß nachstehend angeführte Mängel, und zwar:

bis längstens bei sonstigem Erlöschen der Benützungsbewilligung behoben werden) — und daß folgende Maßnahmen, und zwar:

bis längstens durchgeführt werden).

Die Behebung der genannten Mängel und die Durchführung der aufgezeigten Maßnahmen ist unverzüglich dem ~~Stadtamt~~) ~~Gemeindeamt~~) ~~Magistrat~~) anzuzeigen.

Die Baulichkeit) — das Grundstück) darf nunmehr zum widmungsgemäßen Zweck in Verwendung genommen werden.

II. Gemäß §§ 76 und 77 AVG. 1950 und den Bestimmungen der Landes-Kommissionsgebührenverordnung 1965, LGBl. Nr. 6, sind Sie verpflichtet, an Kommissionsgebühren — und Barauslagen) — den Betrag von S 180,-, und gemäß der TP. 8 lit. f der Gemeindeverwaltungsabgabenverordnung 1969, LGBl. Nr. 30, eine Gemeindeverwaltungsabgabe für die Bewilligung von S 520,- binnen 2 Wochen nach Rechtskraft dieses Bescheides an die Gemeinde — mit beiliegendem Erlagschein) — zu entrichten.

Begründung

Zu I: Auf Grund des Ergebnisses der Schlußüberprüfung war spruchgemäß zu entscheiden.

Zu II: Die Kostenvorschreibung wurde wie folgt errechnet:

Kommissionsgebühren auf Grund der Teilnahme von 6 Amtsgenossen und der Verhandlungsdauer von einer halbe(n) Stunde(n) gemäß der Landes-Kommissionsgebührenverordnung 1965, LGBl. Nr. 6, in der Höhe von S 180,-,

Barauslagen), welche gemäß § 76 AVG. 1950 zu ersetzen sind:

Für

in der Höhe von S

Die Vorschreibung der Gemeindeverwaltungsabgabe von S 520,-

gründet sich auf die bezogene Verordnung.

Rechtsmittelbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann binnen zwei Wochen ab Zustellung schriftlich oder telegraphisch beim ~~Stadtamt~~) — ~~Gemeindeamt~~) — ~~Magistrat~~) Berufung eingebracht werden, welche einen begründeten Antrag zu enthalten hat.



Marcellus K O C H Import Export Holz - Fertighausbau Ges.m.b.H.
7000 Eisenstadt, Mattersburgerstraße 4, Tel. 02682 / 2211

BAUBESCHREIBUNG für FREIZEITHÄUSER

Unterbau: Das Haus kann auf Holzpiloten mit einer tragenden Holzkonstruktion oder auf Streifenfundamente aus Stampfbeton bzw. auf einer Rollschotterschicht mit 10 cm starkem Unterbeton aufgestellt werden.

Böden: imprägniertes Gebälk darauf 19 mm V 100 Spanplattenbelag oder 20 mm Heiasphalt. Bei winterfester Ausführung zusätzlich Zwischenboden und Glaswolle - Isolierung.

Wände: Rahmengerippe im Tauchverfahren mit Holzschutzmittel gegen Pilz und Insektizid imprägniert, mit beiderseits aufgepressten V 20 Spanplatten, die mit feuerhemmenden Mittel behandelt sind.

Dachkonstruktion:

Fachwerksbinder auf die ganze Länge freitragend, lt. Statik. Bei winterfester Ausführung Zwischendecke mit Isolierung.

Decke: Eingelegt in Dachkonstruktion aus Spanplatten oder Fichtenschallung.

Dacheindeckung:

Dunkelgraues Well eternit.

Fenster: Einfach oder Thermofenster rustikal grundiert mit Dreh - Kipp Beschläge.

Fensterläden:

Läden aus Fichtenholz, gut verschließbar, verzinnte Beschläge, rustikal imprägniert.

Eingangstüre:

Gesternnte Rahmenkonstruktion aus Ta/Fi Holz, aufgespannt mit MF nord. Fichteschallung, angeschlagen mit stabilen Bändern, Sicherheitsschlo, W - Drückergarnitur.

Auenstrich: Einmaliger Imprgnieranstrich mit Holzschutz u. feuerhemmenden Mittel.

Dachrinne u. Ablaufrohre: aus verzinktem Blech oder PVC.

Edward Forchauer

Baumeister
Ing. Joh. Bannhofer
Hauptstr. 18 7203 WIESEN, BGLP.
10 26 21 23 03

Objektbeschreibung

Zur Vermietung steht ein charmantes kleines Sommerhaus, auf einem großzügigen Baugrundstück von 729m²

Dieses gemütliche Fertigteilhaus stammt von der renommierten Marke Koch und bietet alles, was man für ein komfortables Leben in einem Haus benötigt.

Das Haus ist geschickt aufgeteilt, zwei Schlafzimmer sowie ein Wohnzimmer mit offener Küche die mit allen Geräten ausgestattet ist, welche Zugang zu einer herrlichen Terrasse bietet. Hier können Sie die warmen Sommerabende in vollen Zügen genießen.

Die Immobilie wird vollständig möbliert vermietet, was bedeutet, dass Sie sofort beziehen können – perfekt für eine unkomplizierte Nutzung.

Die gepflasterte Einfahrt bietet ausreichend Platz für bis zu zwei Fahrzeuge, was besonders praktisch ist.

Im großzügigen Garten steht außerdem eine Blechgartenhütte zur Verfügung, die genügend Raum für sämtliche Gartenwerkzeuge und -Geräte bietet. Damit ist die Pflege des Grundstücks ein einfache Angelegenheit.

Dieses Sommerhaus ist nicht nur ein Ort zum Entspannen, sondern auch ein praktischer und komfortabler Rückzugsort für das ganze Jahr. Greifen Sie zu und sichern Sie sich dieses bezaubernde Anwesen.

MIETE: € 700,- inkl. Ust !!

Verbrauchsabhängige Kosten wie z.B auch Strom, Kanalbenutzungsgebühr, Müllgebühr (Gabel) , Wasserverbrauch, Haushaltsversicherung usw. sind vom Mieter zu bezahlen und nicht in der Bruttomiete €700,- enthalten !

Kaution: 3MM

!! PROVISIONSFREI !!!

KONTAKTIEREN SIE MICH | Jakup Agolli 0676 515 4407

Immobilientreuhänder | Immobilienmakler & Immobilienentwickler

Alleinbeauftragte Immobilienkanzlei

Ihre Anfrage ist für uns wichtig und wertvoll!

In Entsprechung des FAGG (Fern- und Auswärtsgeschäfte-Gesetz) und des VRUG (Verbraucherrechte-Richtlinie-Umsetzungsgesetz) ist es uns leider nur mehr möglich Termine nach Erhalt einer schriftlichen Anfrage mit vollständigen Kontaktangaben (Name, Adresse, Telefon, Email) zu vereinbaren, dies gilt auch für die Weitergabe relevanter Informationen des Objektes.

Wir bitten um Verständnis und freuen uns Sie bald als Kunde begrüßen zu dürfen.

Der Immobilienmakler erklärt, dass er – entgegen dem in der Immobilienwirtschaft üblichen Geschäftsgebrauch des Doppelmaklers – einseitig nur für den Vermieter tätig ist.

Infrastruktur / Entfernungen

Gesundheit

Apotheke <6.000m
Arzt <4.000m
Klinik <8.000m
Krankenhaus <5.500m

Kinder & Schulen

Schule <4.500m
Kindergarten <4.000m
Universität <8.500m
Höhere Schule <9.000m

Nahversorgung

Supermarkt <4.500m
Bäckerei <5.000m
Einkaufszentrum <7.000m

Sonstige

Bank <500m

Geldautomat <500m

Post <6.000m

Polizei <5.000m

Verkehr

Bus <500m

Autobahnanschluss <4.000m

Straßenbahn <8.000m

Bahnhof <4.000m

Flughafen <4.000m

Angaben Entfernung Luftlinie / Quelle: OpenStreetMap